

Wiesbadener Tagblatt.

No. 223. Freitag den 23. September 1859.

Bei der heute dahier stattgehabten, vom Frauenverein veranstalteten Verloosung von Silberzeug haben nachstehende Loose die beigefügten Gewinne erhalten:

Loos-No.	Gewinn.	Loos-No.	Gewinn.	Loos-No.	Gewinn.	Loos-No.	Gewinn.
295	16	504	5	571	11	451	19
379	2	254	3	480	15	357	4
184	9	192	1	491	18	146	14
568	17	488	7	74	20	496	6
112	12	415	13	92	10	378	8

Wiesbaden den 21. September 1859. Herzogl. Polizei-Direction.
v. Kößler.

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderathes zu Wiesbaden. Sitzung vom 31. August 1859.

Gegenwärtig: Der Gemeinderath mit Ausnahme der Herren Vorsteher Bollmann und Habel.

1147—1153. Erledigung verschiedener Mobilienversicherungen.

1154. Das Rescript Herzogl. Verwaltungsamts vom 29. I. M. auf Rescript Herzogl. Landesregierung vom 24. I. M. ad Num. 28,691, die Gestattung einer Hauscollekte bei den katholischen Einwohnern des Herzogthums zur Errichtung eines eigenen Rettungshauses für verwahrloste Knaben katholischer Confession betr., gelangt zur Kenntniß der Versammlung.

1156. Ebenso das mit Inscript Herzogl. Verwaltungsamts vom 29. I. M. zur Bedeutung des Gemeinderathes abgeschrieben anher mitgetheilte, an Herrn Schulinspector Kirchenrath Dieß dahier gerichtete Rescript Herzogl. Landesregierung vom 16. I. M., die Erweiterung der höheren Töchter Schule dahier betr., worin mitgetheilt wird, daß der bisherige Lehrer an der höheren Töchter Schule, Herr Dr. Fricke, zum Rector und ersten Lehrer an derselben ernannt worden ist.

1159. Die am 30. I. M. stattgehabte Vergebung der bei der Erbauung einer gewölbten Brücke über den Schwarzbach im Nerothal zunächst der Löwenherz'schen Kaltwasserheilanstalt vorkommenden Arbeiten und Lieferungen, wird den Bestbietenden genehmigt.

1160. Desgleichen die am 22./25. I. M. stattgehabte Vergebung der bei der Anlage eines Hauptcanals in der hinteren Nerostraße vorkommenden Arbeiten und Lieferungen.

1161. Desgleichen die am 31. I. M. stattgehabte Vergebung der bei der Umpflasterung eines Theils des Marktplazes in der Breite und Richtung der Burgstraße von dem Rondell des Herzoglichen Palais bis an das Pflaster im Chausseezuge an der Marktstraße vorkommenden Arbeiten und Lieferungen.

1162. Ebenso die am 31. I. M. stattgehabte Vergebung der bei der

Anlage einer Treppe in dem Fußwege von der Taunusstraße nach der Kapellenstraße vorkommenden Arbeiten.

1164. Auf Vorlage des Stats über die Anlage von Reservoirs in dem Schwarzbache unter der Taunusstraße behufs des Wassers schöpfens durch den großen Zuhänger bei etwaiger Feuersgefahr in diesem Stadttheile, wird beschlossen: diesen Stat auf den Kostenbetrag von 267 fl. 26 fr. zur Ausführung zu genehmigen und die Arbeiten versteigern zu lassen.

1165. Auf Vorlage des Stats über die Anlage eines Nothtrottoirs längs des Fahrwegs von der Röderstraße in das Nerotal, wird beschlossen; diesen Stat auf den Kostenbetrag von 127 fl. 52 fr. zur Ausführung zu genehmigen und die Arbeiten gleichfalls versteigern zu lassen.

1166. Auf Vorlage der Hauptconsignation der Rechnungen über die bei der Wiederherstellung des Bonisenplatzes vorkommenden Arbeiten und Lieferungen, wird das über die genehmigte Accordsumme entstandene plus von 82 fl. 3 fr. nachträglich genehmigt.

1169. Auf die Anzeige des Bauaufsehers Mürtin vom 31. I. M., den Zustand der Ueberfahrtsbrücken über den s. g. Kallenbach bei der Fasanerie betr., wird beschlossen: die Herstellung dieser Brücken zu genehmigen und dieselben, wo es möglich ist, überwölben zu lassen.

1173. Zu dem mit Inscript Herzoglicher Polizei-Direction vom 27. I. M. zum Bericht anher mitgetheilten Gesuche des Häfners Franz Mollath von hier um Erlaubniß zum Brennen von Backsteinen auf seinem Acker an dem Verbindungswege von dem Michelsberge nach dem Heidenberge, soll Abweisung beantragt werden.

1175. Das Gesuch des Johann Georg Fischer von hier um Verbesserung des an seinem Hause auf der Salz vorbeiführenden Weges, wird der Bau-Commission zur Berichterstattung hingewiesen.

1176. Auf Vortrag des Bürgermeisters wird beschlossen: für die pro 1860 in Aussicht genommenen Neupflasterungen in hiesiger Stadt circa 25—30 Ruthen Steinheimer Steine in Lieferung zu vergeben und unter den verschiedenen Lieferanten eine Concurrenz zu eröffnen.

1177. Das Gesuch des Küfermeisters Friedrich Wilhelm Körnchen von hier um Gestattung des Antritts des angeborenen Bürgerrechtes in hiesiger Stadtgemeinde, wird genehmigt.

1178. Das Gesuch des Wchgermeisters Friedrich Frenz von Diez, dormalen dahier, um Aufnahme als Bürger in die hiesige Stadtgemeinde zum Zwecke seiner Verehelichung mit Caroline Sophie Christiane Dörz von hier, wird genehmigt.

1179. Das Gesuch des Kaufmanns Anton Roth von Niederbrechen, Amts Limburg, zur Zeit dahier, um Aufnahme als Bürger in die hiesige Stadtgemeinde, wird genehmigt.

1180. Das Gesuch des Fuhrmanns Friedrich Heinrich Christian August Schweitzer von hier um Gestattung des Antritts des angeborenen Bürgerrechtes in hiesiger Stadtgemeinde zum Zwecke seiner Verehelichung mit Marie Caroline Kreckmann von hier, wird genehmigt.

1181. Das Gesuch des Hautboisten Nicolas Elsenheimer von Oberursel, Amts Königstein, um Aufnahme als Bürger in die hiesige Stadtgemeinde, wird genehmigt.

1182. Das Gesuch des Herrnschneidermeisters Johann Georg Theß von Gaiern, Amts Herborn, zur Zeit dahier, um Aufnahme als Bürger in die hiesige Stadtgemeinde zum Zwecke seiner Verehelichung mit Elisabeth Wilhelmine Schmidt von hier, wird genehmigt.

Wiesbaden, den 20. September 1859. Der Bürgermeister.
Fischer.

Bekanntmachung.

Nächsten Montag den 26. d. M., Vormittags 9 Uhr anfangend, werden in dem Herzoglichen Holzhof zu Bleibich verschiedene Baumaterialien, als Thüren, Thür- und Wandbekleidungen und sonstiges Holzwerk, sodann mehrere Ofen, eine Partie Guß- und Schmiedeeisen, Kupfer, Blei, Messing u. gegen gleich baare Zahlung versteigert.

Wiesbaden, den 21. September 1859.

245

Herzogliches Hof-Commissariat.

Bekanntmachung.

Montag den 26. d. M. Vormittags 11 Uhr wird der ewige Klee von dem 3 Morgen großen städtischen Acker unter der Gasfabrik in verschiedenen Abtheilungen öffentlich meistbietend an Ort und Stelle versteigert.

Wiesbaden, den 22. September 1859.

Der Bürgermeister.

Fischer.

Bekanntmachung.

Nächsten Dienstag den 27. September Vormittags 9 Uhr lassen die Erben des verstorbenen vormaligen Buchdruckerei-Besizers und Kaufmanns C. Enders in dem Hause große Burgstraße No. 4 verschiedene Mobilien, als Gold, Silber, Kanapés, Stühle, Tische, Schränke, Betten, Weißzeug, einige Waarenreste und Buchdruckereigegegenstände u. gegen gleich baare Zahlung versteigern.

Wiesbaden, den 21. September 1859.

Der Bürgermeister.

7732

Fischer.

Bekanntmachung.

Montag den 26. d. M. Mittags 12 Uhr werden die Kastranen auf dem Gemeindeacker am Flachland in hiesiger Gemarkung in mehreren Abtheilungen an Ort und Stelle versteigert.

Rambach, den 21. September 1859.

Der Bürgermeister.

341

Wintermeyer.

N o t i z e n.

Freitag den 23. September, Vormittags 11 Uhr, Verpachtung städtischer Grundstücke in dem hiesigen Rathhause. (Siehe Tagbl. No. 222.)

Nicht zu übersehen.

Da ich schon seit 18 Jahren als verpflichteter Packträger concessionirt bin, fühle ich mich veranlaßt, meinen Freunden und Bekannten die ergebene Anzeige zu machen, daß ich zu jeder Zeit Gepäck aus der Stadt an die Eisenbahn fahre und meine alten Gebühren beibehalte, für einen Koffer von 50 Pfund 12 fr., für zwei Koffer auch 12 fr., für jedes weitere Stück 6 fr. und nicht für jeden Koffer 12 fr.

Bestellungen beliebe man in meinem Hause neben der Eisenbahn und bei Herrn Kaufmann A. Schirmer auf dem Markt abzugeben.

4713

Georg Fischer.

Zither-Unterricht.

Unterzeichneter beehrt sich hiermit anzuzeigen, daß er vom 1. October an wieder **Unterricht auf der Zither** erteilt, die Lektion zu 48 fr., in meiner Wohnung zu 30 fr. Aufträge für gute und billige Instrumente werden ebenfalls besorgt. Näheres Nerostraße No. 32 täglich von 1—2 Uhr.

7589

Richard Miller.



Rhein - Dampfschiffahrt

201

Cölnische und Düsseldorfer Gesellschaft.

Vom **24. September** fahren die Schiffe
 von **Biebrich** nach **Cöln** 7 $\frac{1}{4}$, 9 $\frac{1}{4}$, 11 $\frac{1}{4}$ Uhr Morgens.
 " " " **Coblenz** 2 $\frac{3}{4}$ Uhr Nachmittags.
 " " " **Mannheim** 1 Uhr Nachmittags.
 " " " **Rotterdam** täglich.
 " " " **London** Sonntag, Dienstag und Donnerstag.

Omnibus von **Wiesbaden** nach **Biebrich**
 6 $\frac{1}{4}$, 8 $\frac{1}{2}$, und 10 $\frac{1}{2}$ Uhr Morgens.

Biebrich, den 23. September 1859.

Der Agent:

G. Brenner.

Billete und nähere Auskunft in **Wiesbaden**:

bei **G. F. W. Käsebier**, Langgasse No. 12.



Nass. Rhein-Lahn-Eisenbahn.

Sonntag den 25., Montag den 26. September und Sonntag den 2. October d. J. werden sämtliche **Nachmittagszüge** zum Ein- und Aussteigen von Passagieren zu **Erbach** anhalten. 7733

Dem geehrten Publikum zeigen wir hiermit freundlichst an, daß auf die

Erbacher Kirchweih

den 25., 26. September und zur

Nachkirchweih

am 2. October d. J. sämtliche Eisenbahnzüge von Mittags an **dahier** anhalten.

Zugleich halten wir uns zu recht zahlreichem Besuche bestens empfohlen. An gutem **Essen** und vorzüglichem **1857r** wird es nicht fehlen.

Erbach, (Rheingau) 20. September 1859.

7734

Ph. Grass Söhne, Gasthaus zum Engel.

Schiersteiner Nachkirchweih.

Sonntag den 25. d. Mts. findet

gutbesetzte Tanzmusik

statt, wozu ergebenst einladet

Conrad Lehr zum Anker. 7735

Schiersteiner Nachkirchweih.

Sonntag den 25. d. Mts. findet in den 3 Kronen zu Schierstein

Tanzmusik

statt.

Valentin Sattler. 7736

Süßer Aepfelwein

7737

bei **S. Kimmel**, goldnen Löwen.

Lentnerische Hühneraugen-Pflästerchen
empfehlte 3 Stück à 12 fr., das Duzend sammt Anweisung à 30 fr.
6971 **G. A. Schröder**, Hof- & Friseur, Sonnenbergerthor No. 2.

Fliegenwasser
à Flacon 9 fr. für Menschen unschädlich, für Fliegen schnelltödtend, bei
173 **P. Koch**, Metzgergasse 18.

Insectenpulver: Tinctur à Fl. 18 fr. zu haben bei
99 **A. Flocker**, Webergasse No. 42.

Schlossmacher'sche Modérateur-Lampen,
welche sich seit vielen Jahren als vorzüglich gut bewährt haben, sind in
allen Größen wieder vorrätig bei
7738 **Jacob Jung**, Langgasse No. 28.

Tapeten-Borduren verkaufe ich fortwährend zu ungewöhnlich
billigen Preisen. **A. Wirzfeld**, Tapezierer, Friedrichstraße 27. 6647

Wollene Bett- und Pferdedecken, Jacken und Unterhosen,
Hand- und Filzschuhe in großer Auswahl empfehle zu billigen Preisen
7739 **Louis Schröder**, Marktstraße 34.

Zur bevorstehenden Winteraison empfehle ich hiermit mein **Detaillager**
in allen Sorten Tücher, Buckskins, Paletot- und Damenmäntelstoffe,
sowie auch eine schöne Auswahl in Lamas, Reisdecken, weiße und rothe
Kulden und Pferdedecken, welche Artikel ich sämmtlich zu den Fabrikpreisen
abgebe. **Hermann Löwenherz senior**,
7590 Langgasse No. 42 vis-à-vis dem Schützenhof.

Ph. Diefenbach, Metzgergasse 10, empfiehlt sich im Ausbessern und
Aendern von Herinkleidern. 7666

Moras haarstärkendes Mittel.

Dieses feinduftende Toilettmittel zu täglichem Gebrauche verleiht dem
Haare Weichheit und Glanz, beseitigt in 3 Tagen die Schuppenbildung,
sowie das Ausfallen der Haare und fördert deren Wachsthum ohne
Ueberreizung auf nie geahnte Weise. Preis 1 fl. 12 fr.

Fabrik von **A. Moras & Comp.**, Frankgasse 49 in Köln.

Niederlage bei **G. A. Schöder**, Hof- & Friseur. 6900

Steinerne Ständer, verschiedener Größe, sind jetzt wieder zu haben bei
7740 **Häfner Mollath**, Michelsberg.

Ruhrer Ofen- u. Schmiedekohlen
von vorzüglicher Qualität sind direkt vom Schiffe zu beziehen.
7741 **G. D. Linnenkohl**.

Ruhr-Kohlen.

In circa 14 Tagen erhalte ich wieder eine Schiffsladung **Ruhrkohlen**,
derselben Qualität wie die letzten, worauf ich mir jetzt schon zahlreiche Auf-
träge erbitte, um solche alsbald bei Ankunft des Schiffes effectuiren zu können.
7742 **Hch. Heyman**, Mühlgasse No. 8.

Meine **Waffelbäckerei** und **Kaffee- und Restauration** hinter der alten Colonnade am mittleren Eingang bringe ich dem hiesigen, sowie dem Cur-Publikum in empfehlende Erinnerung. **Waffeln** können zu jeder Tageszeit nach vorheriger Bestellung in die Wohnungen gebracht werden.
Katharina Gage.
 7743

Hausmacher Leberwurst, geräucherte Bratwurst und Solperfleisch
 bei **W. Thon**, Kirchgasse No. 2.
 7672

Lammfleisch beste Qualität per Pf. 14 fr.
 empfiehlt fortwährend **L. Scheuermann**, Metzgergasse No. 13. 7705

Von heute an jeden Tag frisches **Sirsch-Wildpret** bei
 7671 **Geflügel-Händler Geyer**, Häfnergasse 17.

Neue holl. **Säringe** à 4 und 5 fr.,
Holl. Rahmkäse 24 fr. per Pfund
 bei **F. A. Ritter.**
 6906

Gute Kartoffeln per Kumpf 8 fr., im Walter billiger bei Peter Koch. 173

Bei **Ch. Thon**, Mengasse, sind gute **Kartoffeln** per Kumpf 9 fr. und **Gerstenstroh** zu haben. 7744

Zu verkaufen
 einige tausend schöne **Nüsse** und ein **Walter gute Nessel.** Wo, sagt die Exped. d. Bl. 7745

Häfnergasse No. 3 sind gute **Kochbirn** zu verkaufen. 7746

Zu verkaufen
 eine **Drehbank**, eine **Ziehbank**, ein **Schmiedeambos**, ein **Blasbalg**, ein **Waagebalken**, 90 Pfund schwer, mit **Schaalen**, ein **Glas-erker** und mehrere **Centner Zinn** und **Bleifräse**. Näheres auf dem **Commissions-Bureau von Gust. Deucker.** 7747

Ein **runder sehr schöner nußbaumener Theetisch**, mehrere große **Spiegel**, eine kleine **Kommode** mit **Buttaufsatz**, ein **Weißzeugschrank**, sowie eine gewöhnliche **Bettstelle** sind zu verkaufen **Kirchgasse No. 3.** 7748

Ein **2thüriger Kleiderschrank** ist zu verkaufen bei
 7676 **Lackirer Sartor.**

Ein **gebrauchtes Säulen-** und ein **gebrauchtes Apotheker-Deschen** für **Steinkohlen** steht zu verkaufen bei **Goldarbeiter A. Schellenberg.** 7708

Ein **gebrauchter Plattschiffsofen**, welcher mit **Holz** gefeuert wird, wird zu kaufen gesucht. Näheres in der **Exped. d. Bl.** 7749

Holzverkauf.
 ganz trockene, schöne **Eichen-Diele** von 1, 1½ und 2 Zoll Dicke sind billig zu haben bei **Peter Lietz** in **Johannisberg.** 7750
 Eine **Grube Kuhdung** ist zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. 6802

Blumendüngepulver
 für **Topfgewächse** aller Art, à **Paquet 18 fr.**, empfiehlt
 173 **P. Koch**, Metzgergasse No. 18.

Der **anonyme Brief** ist richtig angekommen in dem bewußten Wirthshaus. Die Verfasser sind bereits bekannt. 7751

Mein Comptoir und Wohnung
befindet sich von heute an Eck der
Wilhelm- und Burgstraße No. 9.
7702 **Raphael Herz Sohn.**

Angefangene Pantoffeln
mit dazu gehöriger Wolle und Seide von 1 fl. 24 kr. an. empfiehlt
7523 **Ferd. Miller.**

Ziehung
der östr. fl. 100 Eisenbahn-Part.-Loose von 1858
am **1. October** a. c.
Haupttreffer fl. 200,000, 40,000, 20,000 rc.
Originalloose coursmäßig und zu dieser Ziehung à 5 fl. das Stück bei
7752 **Hermann Strauss.**

Lieber Philipp!
Ich danke Dir recht herzlich für Deine Gratulation.
Aber um an's hosi' de Dich verreckend!
7753

Verloren.
Gestern wurde ein **Brief**, ein Lotterie-Loos enthaltend, in der Nähe der neuen evangelischen Kirche verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen eine Belohnung in der Exped. d. Bl. abzugeben, woselbst auch die Adresse des Briefes eingesehen werden kann. 7754

Stellen-Gesuche.
Gesucht wird ein Schweizer, der auf Michaeli eintreten könnte. Von wem, sagt die Exped. d. Bl. 7755
Ein junges ordentliches Mädchen wird auf Michaeli in Dienst gesucht Aranz No. 2. 7756
Ein braves Mädchen wird auf Michaeli in Dienst gesucht große Burgstraße No. 3. 7757
Mädchen, welche im Weißzeugnähen geübt sind, finden dauernde Beschäftigung. Näheres in der Exped. 7758
Ein ordentliches Mädchen sucht eine Stelle als Haus- oder Kindermädchen. Näheres Friedrichstraße No. 28 im 2ten Stock. 7759

Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, waschen und bügeln kann, wird auf Michaeli gesucht Langgasse No. 32. 7716

Zu Ende dieses Monats werden gesucht 1 Kaffe-Köchin, die auch das Weißgeräth zu behandeln versteht und 1 erstes Zimmermädchen. Nur gewandte und gut empfohlene Personen können berücksichtigt werden. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 7240

Ein Zimmermädchen gesucht. Näheres in der Exped. 7325

Ein ordentliches Mädchen wird gleich oder auf Michaeli bei Vieh gesucht. Näheres in der Exped. 7760

Ein Laufmädchen wird gesucht für täglich mehrere Stunden; Bezahlung monatlich 3 fl. nebst Kost. Näheres in der Exped. 7761

Gesucht wird ein tüchtiges, reinliches Hausmädchen, das außer den gewöhnlichen Hausarbeiten perfekt zu waschen und bügeln versteht und gute Empfehlung aufzuweisen hat, kann sogleich eintreten. Näheres in der Exped. d. Bl. 7762

Ein Schreinerlehrling wird gesucht. Wo, sagt die Exped. 7450

Ein hiesiger Schneiderlehrling wird gesucht. Wo, sagt die Exped. 7409

!Für Weinändler!

Ein zweischrötiger gewölbter Keller von 20—22 Stüd haltend ist zu vermietthen bei **Conrad Lehr** im „Anker“ zu **Schierstein**. 7763

2200 fl. werden gegen gerichtliche Sicherheit gesucht. Näheres in der Exped. d. Bl. 7764

Freunden und Bekannten machen wir hiermit die traurige Anzeige von dem heute Nacht um 12 $\frac{1}{2}$ Uhr erfolgten Tode unseres jüngsten 9 Wochen alten Söhnchens, und bitten um stille Theilnahme.
Wiesbaden, den 22. September 1859.

Dr. R. Fresenius,

Geh. Hofrath und Professor.

Charlotte Fresenius,

geb. Rumpff.

7765

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend	Anfang 5 $\frac{3}{4}$ Uhr.
Sabbath Morgen	8
Sichostage Morgen	6
Rüsttag zum Neujahrsfest Morgen	5 $\frac{1}{2}$
Neujahrsfest Vorabend	5 $\frac{1}{2}$
Morgen	6
Predigt	7 $\frac{1}{2}$
Abend	6 $\frac{1}{2}$

Fruchtpreise vom 22. September.

Rother Weizen	(160 Pfd.)	8 fl. 42
Kor	(146 Pfd.)	5 „ 40
Gerste	(130 Pfd.)	4 „ 45
Hafer	(93 Pfd.)	3 „ 17

Wiesbaden den 22. September 1859.

Herzogl. Polizei-Direction
v. Köppler.

(Hierbei eine Beilage.)

Wiesbadener Tagblatt.

Freitag (Beilage zu No. 223) 23. Septbr. 1859.

Geschäfts-Empfehlung.

Bei herannahendem Herbst bringe ich meine **Schönfärberei** in empfehlende Erinnerung.

7616 **A. Vaupel**, im Schützenhof No. 11, Parterre

Ausverkauf.

Wegen Geschäftsveränderung verkaufe ich alle meine bekannten Artikel, als: **Glace-Schuhhe, Bänder, angefangene Stickereien** und dergl., zum Einkaufspreis und bitte um geneigte Abnahme.

7515 **Ferd. Miller**, Kirchgasse 30.

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen von bester Qualität können wieder vom Schiff bezogen werden bei **Günther Klein**.

Ruhrkohlen.

Ofen- und Schmiedekohlen vorzüglicher Qualität können vom Schiff bezogen werden bei **Herm. Schirmer** und **Chr. Horcher** in Schierstein.

7521 Mehrere sehr schön gelegene **Landhäuser — Villas** — in der Nähe des Kurhauses mit großen Gärten, Pavillons, Glashäuser u. sind unter vortheilhaften Bedingungen zu verkaufen. Das Nähere auf dem Comptoir von **C. Leyendeker & Comp.** 269

888 Mein neu erbaut **Haus** in der Capellenstraße, aus 10 Zimmern, 5 Mansardstuben, Küche, Waschküche, Speisekammer und Keller u. bestehend, nebst Garten, ist zu verkaufen oder im Ganzen, sowie auch getheilt zu vermieten und kann gleich oder später bezogen werden. **C. Baum.** 4150

Ein schönes gut eingerichtetes **Haus**, in welchem seit einer Reihe von Jahren ein großartiges Geschäft mit Vortheil betrieben worden ist und sich in angenehmer Lage befindet, ist Familienverhältnisse wegen billig zu verkaufen durch das Commissions-Bureau von **Gustav Deucker**, Weisbergweg No. 4.

6482

Ein Gymnasiast kann Kost und Logis erhalten Michelsberg No. 12. 7475

Eine fremde Familie wünscht vom 1. October an eine nicht möblirte Wohnung von 8 Zimmern nebst Zubehör, am liebsten in einem Landhause, wo ein Garten mitbenutzt werden kann, jährweise zu miethen. Näheres bei Prediger Hiepe. 7694

Gesucht

wird in der Nähe der Burgstraße eine kleine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör auf 1. October.

269 81 74143 88 688 91 118 707 81 C. Lehendeker & Comp.

Logis - Vermiethungen.

(Erstehen Dienstage und Freitage.)

Viebricher Chaussee. Im Hause des Herrn Beil ist das Logis im 2ten Stock, bestehend aus 1 Salon, 6 Zimmern, 2 Mansarden, Küche nebst dem übrigen Zubehör vom 1. October d. J. an zu vermiethen. Das Nähere daselbst. 7541

Ed des Geisbergwegs und der Kapellenstraße No. 5 ist der obere Stock, bestehend in 5 Zimmern mit Zubehör, zu vermiethen und bis zum 1. October zu beziehen. 6011

Ed der Nero- und Röderstraße ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 ineinandergehenden Zimmern, Küche, und sonstigem Zubehör, zum 1. October zu vermiethen. G. D. Linnentohl. 7646

Ed der kleinen Burgstraße No. 12 ist in der Bel-Etage ein Salon, 2 Zimmer, im 2ten Stock ein Salon, 3 Zimmer, alle schön und neu möblirt, sogleich oder auf 1. October zu vermiethen. 7723

Friedrichstraße No. 12 sind zwei unmöblirte Zimmer an einzelne Herren oder Damen zu vermiethen. 7543

Friedrichstraße No. 31 ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet im unteren Stock auf den 1. October oder sogleich zu vermiethen. 7648

Geisbergweg No. 9, Bel-Etage, ist ein freundliches möblirtes Zimmer zu vermiethen. 6889

Geisbergweg No. 11 sind 2 möblirte Zimmer, welche bisher von Herrn Hofconcertmeister Barth bewohnt, anderweit zu vermiethen und den 1sten October zu beziehen. 6890

Goldgasse No. 16 ist im zweiten Stock ein Logis zu vermiethen. 6536

Häfnergasse 11 ist ein möblirtes Zimmer nebst Cabinet zu vermiethen. 6126

Häfnergasse No. 20 sind 1 auch 2 Zimmer möblirt zu vermiethen. 7724

Heidenberg 14 ist ein möblirtes Zimmer auf 1 October zu vermiethen. 7416

Kirchgasse No. 19 1/2 sind zwei möblirte Zimmer Anfangs October zu vermiethen. 7725

Kirchgasse No. 23 ist eine möblirte Dachstube zu vermiethen. 7650

Kirchgasse No. 29 ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. 7726

Langgasse No. 46, eine Stiege hoch, ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. 7727

Mauergasse 1a, Bel-Etage, ist 1 freundlich möblirtes Zimmer zu vermiethen und gleich zu beziehen. 6298

Mehrgasse No. 1 ist ein möblirtes Zimmer billig zu vermiethen. 7548

Mehrgasse No. 6 sind mehrere möblirte Zimmer zu vermiethen. 7550

Nerostraße No. 35 ist der untere Stock im Vorderhaus und der zweite Stock im Hinterhaus zu vermiethen und den 1. October zu beziehen. 7728

Neugasse No. 13, eine Stiege hoch, sind 2 freundlich möblirte Zimmer zu vermiethen. 7551

Neugasse No. 16 ist zum 1. November d. J. eine Wohnung zu vermieten, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Dachkammer, Holz- und Kellerraum. 7552
 Obere Friedrichstraße No. 27 ist der zweite Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche, 2 Dachkammern, Trockenspeicher, Keller, Holzstall, Wittgebrauch der Pumpe und des Bleichplatzes auf Oktober zu vermieten. 5907
 Schwalbacherstraße No. 13 gleicher Erde ist ein möblirtes Zimmer mit Hof zu vermieten. 7720
 Schwalbacherstraße No. 14 ist im mittleren Stock ein Zimmer mit Cabinet möblirt zu vermieten. 7652
 Schwalbacher Chaussee No. 6 sind mehrere möblirte Zimmer einzeln oder zusammen gleich zu vermieten. 7585
 Schwalbacher Chaussee No. 14 ist die Bel- Etage, bestehend in vier Zimmern, Küche, Mansard, Keller, Wittgebrauch der Waschküche, des Bleichplatzes und Trockenspeichers vom 1. October zu vermieten. 6657
 Taunusstraße No. 1b ist im 2. Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern, 1 Cabinet, Küche, 2 großen Speicherkammern, Keller und Holzstall, und sogleich oder bis zum 1. October zu beziehen. 6776
 Untere Friedrichstraße im zweiten Stock sind zwei schön möblirte, geräumige Zimmer mit doppelten Fenstern versehen, zu vermieten und gleich zu beziehen. Näheres sagt die Exped. d. Bl. 7729
 Untere Friedrichstraße No. 3 sind 2 auch 3 möblirte Zimmer auf den 1. October zu vermieten. 7554
 Verlängerte Kirchgasse No. 16 im 2ten Stock sind ein auch zwei möblirte Zimmer zu vermieten. 7730
 Zwei Zimmer und Cabinet ohne Möbel, auf Verlangen auch mit Möbel, in schöner Lage, sind zu vermieten; auf Verlangen kann auch eine Küche dazu gegeben werden. Näheres in der Exped. d. Bl. 7698
 Bei Georg Fischer an der Eisenbahn ist im Hinterbau ein sehr freundliches Logis auf den 1. Januar 1860 zu vermieten. 7653
 Bei Friedr. G. am Dogheimerweg ist der obere Stock zu vermieten. 6985
 Der dritte Stock meines Hauses, welcher von Herrn Dr. Huth bewohnt wird, ist am 1. October beziehbar anderweit zu vermieten.

C. Börner, Goldgasse No. 19. 5386

Der zweite Stock meines oberen Landhauses in der Capellenstraße 21, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und den sonst nöthigen Räumen, ist auf den 1. October zu vermieten. C. Baum. 5096

Die Bel-Etage in meinem neuerbauten Hause ist zu vermieten und auf den 1. October zu beziehen. Alex. Schmidt, Bäckermeister, Langgasse No. 22. 6505

Drei möblirte Zimmer sind zu vermieten. Näheres bei Herrn Hofdreher Wolf, Marktstraße No. 42. 4391

Elegant möblirte einzelne Zimmer, sowie ganze Wohnungen in einem sehr schönen großen Haus in Mitte der Kurlage sind billig zu vermieten durch das Commissions-Bureau von

Gustav Decker, Geisbergweg No. 4. 6506

Ein Landhaus,

bestehend aus 2 Salons, 8 Zimmern, Mansarden, Küche etc., vollständig und elegant möblirt, ist im Ganzen oder auch getrennt billig zu vermieten.

Näheres auf dem Comptoir von C. Leyendecker & Comp. 269

In der Nähe des Gypsals sind Parterre 2 möblirte Zimmer mit ein oder zwei Betten sogleich oder per 1. October zu vermieten. Näheres

bei C. Leyendecker & Comp. 269

In meinem neuerbauten Hause in der Burgstraße ist der erste und zweite Stock zu vermietthen. C. Adler. 5389

In der Rheinstraße No. 8 ist die Bel-Etage möblirt zu vermietthen und gleich zu beziehen. 7697

In einem Landhause an der Sonnenberger Chaussee ist in der Bel-Etage eine Wohnung, bestehend in einem Salon und drei Zimmern, möblirt an Kurfremde zu vermietthen und sogleich zu beziehen. Wo, sagt die Exped. dieses Blattes. 4083

In der Bleichanstalt, vis-à-vis der Kaserne, ist ein möblirtes Zimmer zu vermietthen. 6302

Im Wahr'schen Hofe ist das Logis eine Treppe hoch, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Dachkammer, Holzstall und Keller vom 1. October an zu vermietthen. Näheres bei Phil. D. Herber im Römerbad. 7655

Eine Herrschaftswohnung. 6964

In einer der beliebtesten Straßen ist die Bel-Etage, bestehend in 1 Salon, 6 Zimmern, 1 Küche, 3 Mansarden und allen sonstigen Bequemlichkeiten nebst Gartenvergnügen, vom 1. October d. J. an billig zu vermietthen durch das Commissions-Bureau von Gustav Decker, Weißbergweg No. 4. 6955

Zu vermietthen.

In der Burgstraße, im Hause des Herrn Kaufmann Jung, ist die Parterre-Wohnung mit 5 Zimmern, Küche und sonstige Bequemlichkeiten auf 1. October zu vermietthen. Näheres bei C. Leyendecker & Comp. 269

Möblirte Zimmer sind bei C. Künstler im Nerothal zu vermietthen. 4247

In einem schönen belebten Orte am Rhein, eine Stunde von hier, ist in einem großen Herrschaftshaus eine elegante Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 bis 5 Zimmern mit Gasanlage, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Speicher, Keller und allen sonstigen Bequemlichkeiten nebst Gartenvergnügen; ferner in der Bel-Etage eine schöne möblirte Wohnung mit großem Salon, Balkonzimmer, 3 Zimmer, Küche, Speicher, Mansarde, Keller, Gartenvergnügen u. c., oder auch die ganze Bel-Etage unmöblirt mit Salon, 8 Zimmern u. c. um billigen Preis auf 1. October l. J. zu vermietthen durch das Commissions-Bureau von

Gust. Decker, Weißbergweg No. 4. 6507

Biebrich.

Zwei heizbare möblirte Zimmer mit und ohne Küche in schöner Lage sind für die Wintermonate preiswürdig zu vermietthen. Näheres Wiesbadenerstraße No. 202 Parterre. 7556

In Rudesheim

ist eine freundliche Wohnung in der schönsten Lage, möblirt oder unmöblirt im 2ten Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Waschküche, Keller, Bodenraum, Pferdestall, zu vermietthen und gleich oder später zu beziehen; auf Verlangen kann auch das ganze Haus abgegeben werden. Näheres in der Exped. d. Bl. 7731

Obere Friedrichstraße ist ein Garten mit edlen Obstbäumen und einer neuen Spargelanlage, sowie zwei Zimmer an einen Gärtner zu vermietthen. Wo, sagt die Exped. 6649

Friedrichstraße 6 sind mehrere Kellerabtheilungen zu vermietthen. 7657